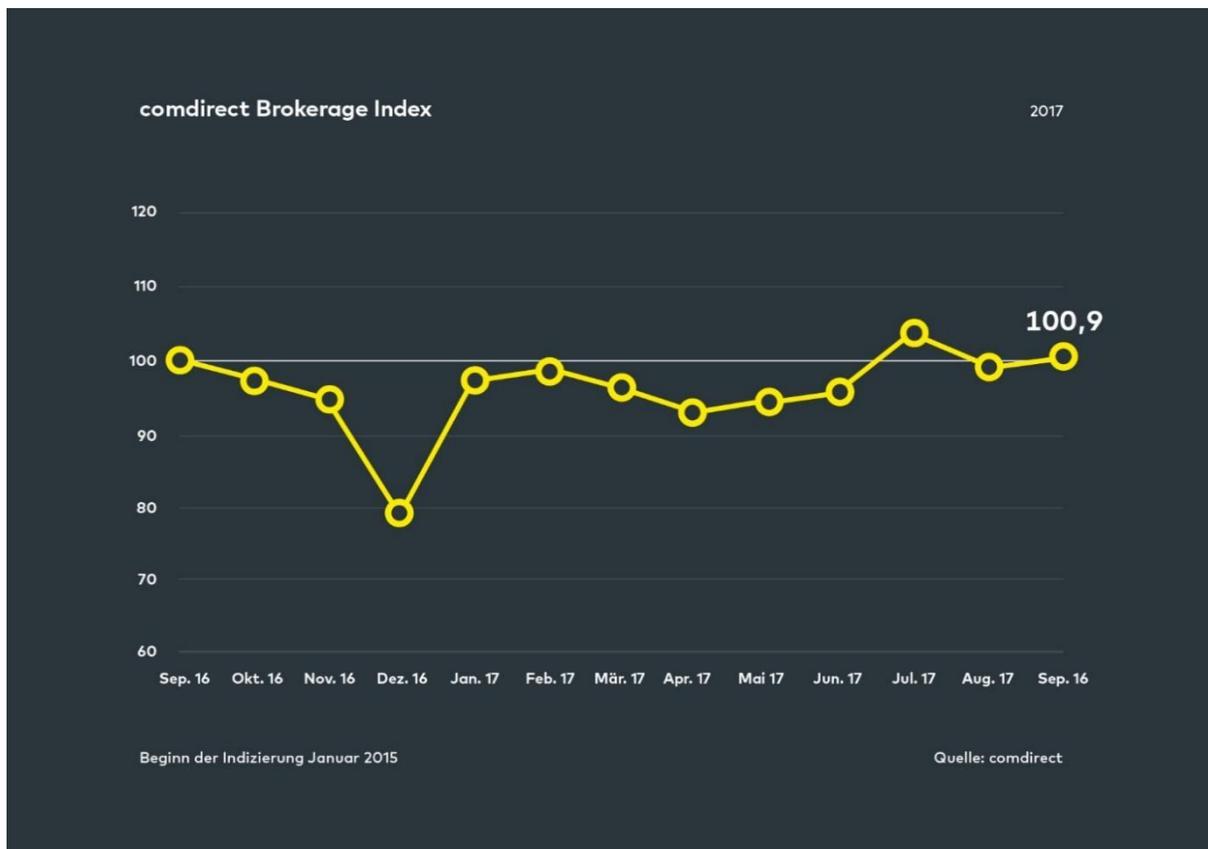


## comdirect Brokerage Index: Privatanleger warten weiter ab

18. Oktober 2017

- Kursanstiege am Aktienmarkt im September locken Anleger nicht aus der Reserve
- Indexstand September: 100,9 Punkte

Quickborn, 18. Oktober 2017. Die Kursanstiege am deutschen Aktienmarkt im September haben die Privatanleger weitgehend kalt gelassen. Das zeigt der aktuelle comdirect Brokerage Index. Er ist im Vergleich zum Vormonat zwar um 2,1 Punkte gestiegen und notiert bei 100,9 Punkten, allerdings sank der Teilindex für das Produktsegment Aktien sogar leicht von 101,1 auf 97,4 Punkte. „Die recht neutralen Indexwerte zeigen, dass viele Anleger der positiven Marktentwicklung offenbar mit eher gemischten Gefühlen gegenüberstehen“, sagt Stefan Wolf, Produktmanager Trading bei comdirect. „Weder haben sie die Kursgewinne im September als Signal zum Einstieg gesehen, noch haben sie im großen Stil Gewinne realisiert.“



Um sich am Aktienmarkt zu engagieren, nutzten Anleger zuletzt offenbar lieber Fonds und ETFs als Einzelaktien: Der Index für das Produktsegment Fonds stieg von 102,3 auf 107,0 Punkte. „Unter den Top-Käufen fanden sich dabei ETFs auf wichtige Aktienindizes wie den DAX, den Euro Stoxx 50 oder den MSCI World“, erläutert Wolf.

Unter den meistgehandelten Einzelaktien fanden sich mit der Bitcoin Group und dem chinesischen E-Mobilitätskonzern BYD wie schon im August auch eher exotische Titel. Die beiden Aktien belegten sowohl auf der Liste der häufigsten Käufe als auch der häufigsten Verkäufe die Plätze 1 und 2. „Bei der Bitcoin Group kam es nach dem extremen Kursanstieg im August zu einem deutlichen Rückfall“, erklärt Wolf. „Das ist wohl auf Gewinnmitnahmen zurückzuführen, war aber offenbar für viele spekulative Trader auch ein Signal zum Einstieg.“ Die Aktie der BYD Company, eines Herstellers von E-Automobilen und E-Bussen, habe dagegen einerseits von einem Großauftrag profitiert, andererseits aber auch vom allgemeinen Hype um die Elektromobilität. „Der Titel ist im September von etwa fünf auf zwischenzeitlich mehr als 8,30 Euro gestiegen“, sagt Wolf. „Das hohe Kundeninteresse dürfte auch hier eher auf spekulative Käufe und Verkäufe als auf die langfristige Perspektive zurückzuführen sein.“

Im Vergleich dazu verlief die Entwicklung bei den Standardaktien vergleichsweise unspektakulär. Apple habe auf Platz 3 der meistgekauften Aktien gelegen und dabei wohl von der Vorstellung der neuen iPhone-Modelle profitiert, so Wolf. Unter den meistverkauften Aktien lag Daimler auf Rang 3.

### Der comdirect Brokerage Index im Detail

	September 2017	August 2017
<b>Index gesamt</b>	100,9	98,8
<b>Aktien</b>	97,4	101,1
<b>Fonds (ohne Sparpläne)</b>	107,0	102,3
<b>Zertifikate</b>	99,9	96,2
<b>Renten</b>	111,2	105,4
<b>Optionsscheine</b>	103,0	102,1

**Hintergrund comdirect Brokerage Index**

Der comdirect Brokerage Index erscheint monatlich. Die Daten zur Berechnung des Index sind repräsentativ für das Verhalten der Privatanleger in Deutschland. Der Index zeigt, ob die handelsaktiven Privatanleger tendenziell eher Wertpapiere kaufen oder ob sie eher verkaufen. Für die Berechnung des Indexwertes werden die Wertpapierkäufe den -verkäufen der rund 1 Million Depotkunden der comdirect bank AG gegenübergestellt und mit dem Durchschnitt des vorangegangenen Jahres verglichen. Beim Gesamtindex werden die Wertpapierklassen Aktien, Fonds, Zertifikate, Renten und Optionsscheine entsprechend ihres Anteils an den Gesamtorderzahlen berücksichtigt.

Ein Indexwert für jede einzelne Anlageform wird jeweils gesondert berechnet. Orders institutioneller Kunden und Sparpläne fließen nicht in die Auswertung ein. Für die Berechnung des Index ist es unerheblich, ob die Gesamtzahl der Wertpapierorders im Berichtsmonat gestiegen oder gesunken ist. Ein Indexstand über 100 Punkten zeigt an, dass im betrachteten Monat im Vergleich zum Referenzzeitraum Wertpapiere eher gekauft wurden. Ein Stand unter 100 Punkten zeigt im Vergleich zum Referenzzeitraum an, dass Wertpapiere eher verkauft wurden. Weitere Informationen zum comdirect Brokerage Index und zur Methodik finden Sie in einem Factsheet, das wir Ihnen gerne zusenden.

**Ansprechpartner für diese Pressemitteilung:**

Kathrin Maier  
comdirect bank AG, Pascalkehre 15, 25451 Quickborn  
Telefon: + 49 (0) 41 06 - 704 - 1507  
E-Mail: [kathrin.maier@comdirect.de](mailto:kathrin.maier@comdirect.de)

**Hinweis für Redaktionen:**

Alle Pressemitteilungen finden Sie unter [www.comdirect.de/presse](http://www.comdirect.de/presse)

Sofern Sie keine Informationen erhalten möchten,  
teilen Sie uns dies bitte mit unter [presse@comdirect.de](mailto:presse@comdirect.de)